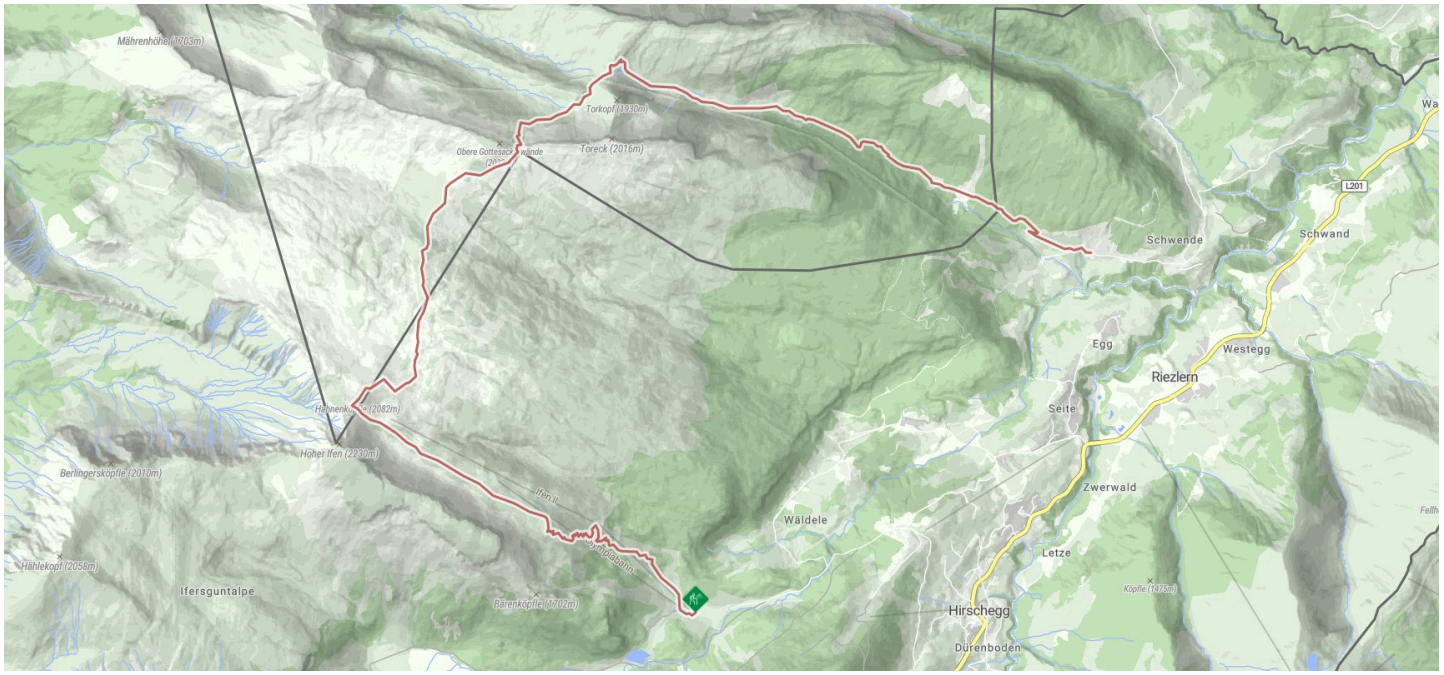
KLEINWALSERTAL TOUREN

BERGTOUR ÜBER DAS GOTTESACKERPLATEAU

MITTEL WANDERN



TOURENBESCHREIBUNG

Diese einzigartige Bergtour ist geprägt von der steilabfallenden Nordwand des Hohen Ifens und dem Gottesackerplateau, eine geologisch und botanisch außergewöhnliche Karstlandschaft am Fuß des Hohen Ifens.Vom Startpunkt der Tour an der Talstation der Ifenbahn führt ein naturnaher Wanderweg im Wald zur Mittelstation der Ifenbahn / Ifenhütte. Alternativ bis hierher die Ifenbahn nutzen. Von dort führt ein breiter Wanderweg in Serpentinen einen mäßig steilen Pfad hinauf in die Ifenmulde und entlang der imposanten, steilabfallenden Wände des Ifenplateaus bis auf den Gipfel des Hahnenköpfles. Hier beginnt das Gottesackerplateau, eine wild zerklüftete Karstlandschaft - für geologisch und botanisch Interessierte ein absolutes Muss. Der markierte Wanderweg führt über das Gottesackerplateau zur Gottesackeralpe, über die Torkopfscharte und den Windecksattel. Von hier dem Wanderweg im Abstieg durchs Mahdtal folgen, welcher vorbei am Hölloch führt, einem großen unterirdischen Höhlensystem. Endpunkt der Tour ist am Mahdtalhaus.

WEGBESCHREIBUNG

Talstation der Ifenbahn - Mittelstation der Ifenbahn / Ifenhütte - Ifenmulde - Hahnenköpfle - Gottesackerplateau - Gottesackeralpe - Torkopfscharte - Windecksattel - Mahdtal - Mahdtalhaus

EMPFOHLENE AUSRÜSTUNG

NOTRUF:144 Alpine Notfälle Vorarlberg112 Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)
Das Gottesackerplateau sollte nur bei freier Sicht begangen werden, da man im Nebel sehr leicht die Orientierung verliert!
Festes Schuhwerk und Wanderstöcke. Wetterfeste Kleidung empfehlenswert.

WEITERE INFOS & LINKS

Tipps
Für diese lange Tour unbedingt ausreichend Getränke und eine Brotzeit mitnehmen, auf der Tour gibt es schon ab der Ifenhütte / Ifenbahn Mittelstation keine Einkehrmöglichkeiten mehr. An den verfallenen Gottesacker-Alpen führt ein Wanderweg hinab durch das Kürental. Dieser Wanderweg bietet die Möglichkeit, die Tour um etwa 1,5 Stunden abzukürzen.

Weiter Links
Direkt auf dem Wanderweg im Abstieg durch das Mahdtal befindet sich der etwa 80 Meter tiefe Zugang zum Hölloch: ein Höhlensystem mit einer Ausdehnung von knapp 13 km Gesamtlänge und einem Höhenunterschied von über 400 Meter.

Strecke 13.1 KM	Dauer 6:30 H
Höhenmeter 949 M	Höchster Punkt 2077 M

Kondition

Beste Jahreszeit

JAN FEB MÄR APR MAI **JUN** **JUL** **AUG** **SEP** **OKT** NOV DEZ

Start: Hirschegg, Talstation Ifenbahn
Ziel: Riezlern, Mahdtalhaus

Naturerlebnis Karte, M 1:12.000. Erhältlich (kostenpflichtig) in der Touristinformation im Walserhaus
Grenzenlos Wandern im Kleinwalsertal. Wander- und Tourenkarte mit Wanderführer und Panorama, M 1:25.000. Erhältlich (kostenpflichtig) in der Touristinformation im Walserhaus
Alpenvereinskarte Bayerische Alpen, Kleinwalsertal BY2, M 1:25.000

Morgens	Mittags	Abends
7 °C BERG	11 °C BERG	8 °C BERG
13 °C TAL	20 °C TAL	15 °C TAL